

Sebastian Schmitt  
Poetik des chinesischen Logogramms

**Lettre**

**Sebastian Schmitt**, geb. 1987, hat an der Philipps-Universität Marburg Germanistik mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literatur sowie Europäische Literaturen und Antike in Europa studiert. Seine Forschungsschwerpunkte sind u.a. die literarische Moderne, Gegenwartsliteratur, »Neue Weltliteratur«/Interkulturelle Literatur und der deutsch-japanische Kulturkontakt.

SEBASTIAN SCHMITT

# Poetik des chinesischen Logogramms

Ostasiatische Schrift in der deutschsprachigen Literatur um 1900

[transcript]

2015 als Dissertation vom Fachbereich 09 Germanistik und Kunstwissenschaften der Philipps-Universität Marburg angenommen.  
Datum der Dissertation: 12.02.2015.

### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

### **© 2015 transcript Verlag, Bielefeld**

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld  
Umschlagabbildung: Sebastian Schmitt, Sakai (Japan) 2015  
Printed in Germany  
Print-ISBN 978-3-8376-3247-7  
PDF-ISBN 978-3-8394-3247-1

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.  
Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>  
Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:  
[info@transcript-verlag.de](mailto:info@transcript-verlag.de)